Tagung Sozialökonomik
20. November 2025
Neudietendorf b. Erfurt

Was war, was ist Sozialökonomik?

Kurzimpuls – Frank Fehlberg, EAT

A | Sozialökonomik ist…
(1) die **historische Fachbezeichnung einer integrierten Sozial- und Wirtschaftswissenschaft** (vgl. Einzelwissenschaft, Disziplin). Als (Sozial-)Ökonomik wird die Wissenschaft selbst bezeichnet, ihr Gegenstand als (Sozial-)Ökonomie.

(2) Ein **kontextabhängiger Ausdruck für komplexe Zusammenhänge von Gesellschaft und Wirtschaft** (vgl. Sozialökonomie bzw. Sozioökonomie)**.**

--
Quellen und nähere Ausführung unter:

- **Frank Fehlberg, Sozialökonomik - Geschichte und Gegenwart eines Wissenschaftskonzepts, in: Fachplattform Exploring Economics 2021**
- **Vgl. Fortführung auf https://de.wikipedia.org/wiki/Sozialökonomik**

Evangelische Akademie Thüringen

ksoe

FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA

UNIVERSITÄT ERFURT
Max-Weber-Kolleg

Tagung Sozialökonomik
20. November 2025
Neudietendorf b. Erfurt

Was war, was ist Sozialökonomik?

Kurzimpuls – Frank Fehlberg, EAT

A | Sozialökonomik ist…
(1) die **historische Fachbezeichnung einer integrierten Sozial- und Wirtschaftswissenschaft** (vgl. Einzelwissenschaft, Disziplin). Als (Sozial-)Ökonomik wird die Wissenschaft selbst bezeichnet, ihr Gegenstand als (Sozial-)Ökonomie.

(2) Ein **kontextabhängiger Ausdruck für komplexe Zusammenhänge von Gesellschaft und Wirtschaft** (vgl. Sozialökonomie bzw. Sozioökonomie)**.**

B | Die historischen Protagonisten im deutschsprachigen Raum waren u.a.
(1) Gründergeneration: **Karl Rodbertus** (1842), **Albert Schäffle** (ab 1860), **Adolph Wagner** (ab 1880), **Heinrich Dietzel** (1895: Theoretische Socialökonomik)

(2) „Klassiker“ des 20. Jahrhunderts: **Max Weber**, **Werner Sombart**, **Franz Oppenheimer**

Evangelische Akademie Thüringen

ksœ

FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA

UNIVERSITÄT ERFURT
Max-Weber-Kolleg

Tagung Sozialökonomik
20. November 2025
Neudietendorf b. Erfurt

Was war, was ist Sozialökonomik?

Kurzimpuls – Frank Fehlberg, EAT

C | Die wesentlichen Wissenschaftsmodelle…

(1) Sozialökonomik als Staatswissenschaft (Adolph Wagner) – Synthese von wirtschaftshistorischer und wirtschaftstheoretischer Perspektive, Überwindung des reinen Historismus – Staat als zentraler Akteur der gesamtgesellschaftlichen Arbeitsteilung

(2) Sozialökonomik als Akteurswissenschaft (Heinrich Dietzel) – Schwerpunkt auf Wirtschaftstheorie und Modellierung des Wirtschaftsgeschehens nach rationalisierten sozialen Akteuren – Ethik und Wirtschaftspolitik als reflektierter Teil der Wirtschaftswissenschaften

(3) Sozialökonomik als Gesellschaftswissenschaft (Max Weber) - „wissenschaftliche Erforschung der allgemeinen Kulturbedeutung der sozialökonomischen Struktur des menschlichen Gemeinschaftslebens und seiner historischen Organisationsformen“

Evangelische Akademie Thüringen

ksœ

FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA

UNIVERSITÄT ERFURT
Max-Weber-Kolleg

Tagung Sozialökonomik
20. November 2025
Neudietendorf b. Erfurt

Was war, was ist Sozialökonomik?

Kurzimpuls – Frank Fehlberg, EAT

D | Was ist aus der Sozialökonomik geworden..

(1) Nach 1. Weltkrieg: allgemeine Wandlung der etablierten Volkswirtschaftslehre zu einer angewandten **„Wirtschaftspolitikwissenschaft“** – Entstehung einer **ethisch informierten Richtung der jüngeren sozialökonomischen Wissenschaft**

(2) v.a. **Max Weber** (**Alfred Müller-Armack**) und **Franz Oppenheimer** (**Ludwig Erhard**) wirkten stark auf den Nachwuchs ein: Konzepte der **Sozialen Marktwirtschaft** und des **Liberalen Sozialismus** entstehen seit den 1920/30er-Jahren – **Überbegriff „gelenkte Marktwirtschaft“** in Nationalsozialismus und BRD

(3) Um 1970 endet die letzte im Sinne des Historismus und einer einheitlichen Sozial- und Wirtschaftswissenschaft geprägte Generation auf den Lehrstühlen – die **„VWL“ wird zu einer spezialisierten Wissenschaftsdisziplin**, die v.a. auf Wirtschaftstheorie ruht

Evangelische Akademie Thüringen

ksœ

FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA

UNIVERSITÄT ERFURT
Max-Weber-Kolleg